

# Ich liebe dich

Von Yomi

## Kapitel 2: ~2~

Titel: Ich liebe dich auch....glaub mir(2)

Teil: 2/?

Autor: koji-chan

E-Mail: [Crazysunny133@aol.com](mailto:Crazysunny133@aol.com), [koji\\_theDark@web.de](mailto:koji_theDark@web.de)

Warnung: Shônen Ai, m/m

Disclaimer: Kaori Yuki

Kommentar: mh....sollen sie jetzt zusammenkommen oder nicht? \*grübel\* Ja oder nein....

Ich weiß es beim besten Willen nicht ^-^ oder weiß ich's doch XD....

Ich schreib das nur für dich weiter, Sa-chan! XD

Kato irrte schon einige Stunden alleine im Wald herum. Er wunderte sich nicht, das es im Himmel Waldstücke gab, dort war alles möglich.

Er war abgehauen, die Nähe von Setsuna erdrückte ihn. Warum ist er nur so zärtlich gewesen, warum hatte er ihm Hoffnungen gemacht? Kato setzte sich auf einen umgestürzten Baumstamm. Er legte sein Kopf in die Hände und wartete....wartete er darauf, das Setsuna ihn hohlen würde? Wartete er auf den Tod? Wartete er auf eine böse Persona, die von ihm Besitz ergriff?

Eine Hand berührte leicht seine Schulter. Sein Gefühl sagte ihm, das es Setsuna war. Und er war sich sicher. Langsam drehte er sich um. >Sara! Was.....was machst du denn hier??? Woher kommst du?< stotterte Kato und stand hastig auf. >Sara? Wer....wer ist das? Wovon sprechen sie?< sagte sie und schaute ihn verwundert an. >Du bist Sara! Da bin ich mir ganz sicher!< schrie Kato nervös auf. Sie schüttelte den Kopf. >Nein, ganz bestimmt nicht! Ich wurde von Enra-O geschickt, um euch eine Nachricht zukommen zu lassen. Ich bin nur eine leblose Marionette. Es kann schon gut sein, das diese Hülle einem Mädchen namens Sara gehörte, doch hier existiert sie nicht mehr! Wenn sie zurück kommt, wird sie ihren Körper gewiss wieder bekommen...< antwortete das Mädchen und strich sich über das weiße Kleid. Sie sah genau so aus wie Sara, kein Zweifel. Kato nickte zögernd. >Und deine Nachricht, wie lautet sie?< fragte er und inspizierte sie von oben bis unten. Ja, etwas hatte sie an sich, das ausschloß, das sie Sara war. Ihre Art zu sprechen und sich zu bewegen.

>Setsuna Mudo, wenn sie sich nicht beeilen, wird ihr Körper auf der Erde sterben. Und sie werden nie wieder zurückkommen können. Sie haben noch 3 Tage hier Zeit. Dann noch eine Stunde...bitte überbringen sie diese Nachricht Setsuna Mudo! Ich baue auf sie!< sagte sie. Ihre Augen wurden schwarz. >Selbstzerstörung wird eingeleitet....in

9...8...7...< sprach eine Computerstimme und das Mädchen begann zu beben. Kato realisierte nichts und blieb einfach starr vor schreck, genau vor ihr stehen. >Kato...geh weg da!< schrie jemand und stieß Kato bei Seite. Das Mädchen explodierte und sprang in Tausend Teile. >Das war knapp... ist alles okay bei dir?< Setsuna kam zu Kato gekrochen der auf dem Baumstamm lag. >Es...es geht.....danke.....woher kommst du eigentlich?< hustete Kato und wischte das Blut weg, was aus einer klaffenden Wunde an seiner Stirn trat, langsam durch sein Gesicht lief. Setsuna grinste und versuchte aufzustehen. Dann halfen sie sich gegenseitig aufzustehen und zu laufen. >Ich weiß nicht, ich konnte fühlen, das du da bist....irgendwie....< antwortete Setsuna und stützte sich auf Kato auf. Wieder lächelte er.

Wie es schien hatte Setsuna das Mädchen nicht gesehen, oder jedenfalls Sara nicht. Aber irgendwas musste er doch gesehen haben, als er Kato rettete.

Kato erzählte ihm nichts...

Er sagte nur, das ein Diener von Enra-O, diese Nachricht überbrachte. Sie setzte sich ins Gras. >Scheiße....tut das weh!< meckerte Kato und leckte sich über die Hand, die eine große Wunde in der Innenseite aufweisen konnte. >Zeig mal!< sagte Setsuna interessiert und nahm Katos Hand in seine. >Schlimm....< stellte er fest und leckte einige Male über die Wunde. Kato zuckte zusammen, doch er sagte nichts. Denn er fand es so schön, das Setsuna wieder bei ihm war. Aber warum tat er das alles? Mochte Setsuna ihn etwa? War es doch mehr als nur nett sein? War es mehr als Freundschaft für ihn?

\*

>Danke noch mal...Aber warum bist du gekommen? Woher wusstest du das alles? Ich weiß, ich habe das schon mal gefragt, aber es geht einfach nicht in meinen Kopf rein!< sagte Kato. Sie saßen immer noch im Gras, Setsuna hatte Katos Wunden mit T-Shirt Fetzen verbunden. >Ich sagte doch...ich habe es gespürt, das du in Gefahr warst. Da bin ich mal kurz vorbei gekommen. Ich habe dich sowieso schon den ganzen Tag gesucht...Ich wollte nicht das du abhaust!< antwortete Setsuna und strich sich einige Tränen aus dem Gesicht. Kato schaute ihn geschockt an. >Das kann dir doch echt scheiß egal sein, wo ich bin!< schrie Kato und versuchte aufzustehen, doch sofort wurde ihm wieder schwarz vor Augen und er fiel wie ein nasser Sack zu Boden. Setsuna sagte nichts.

>Okay, sprechen tun wir jetzt also auch nicht mehr miteinander...gut zu wissen....Arschloch< meckerte Kato und setzte sich wieder aufrecht hin. >Hab ich das gesagt? Wenn du nicht mit mir sprechen willst ist es ja gut...Nur weil ich auf dein Geschrei keine Antwort gebe?! Du bist echt schlimm....wann kapiertst du es endlich mal, das ich dich....< flüsterte Setsuna. >Das du mich hasst? Das war mir schon immer klar...Als wir uns das erste mal sahen, da wusste ich das schon...< sagte Kato und fummelte an seinem Verband herum. Setsuna nickte zustimmend und begann laut zu lachen. Er konnte einfach nicht mehr aufhören. Kato schaute ihn grimmig an und begann dann auch laut aufzulachen. >Du bist ja.....bescheuert!< grinste Kato und ließ sich nach hinten fallen. Setsuna hörte auf zu lachen und legte sich neben Kato. Nach einiger Zeit rückte Setsuna immer näher und legte seinen Kopf auf Katos Schulter. Kato schluckte Hart. >Echt....bescheuert....echt...< flüsterte Kato und strich Setsuna über die Haare. Diesen Moment würde er nie vergessen...

\*

>Kannst du aufstehen?< fragte Setsuna Kato. Sie hatten eine Stunde geschlafen. Kato

nickte und versuchte zu stehen, doch es wollte nicht klappen. Setsuna half ihm auf. >Na toll, noch 2 1/2 Tage, dann ist mein Körper tot. Aber ich will gar nicht mehr zurück. Klar, ich vermisse sie alle, Kira, meine kleine süße Kurai...einfach alle...Ich habe eigentlich schon alles hier, was ich brauche...< sagte Setsuna und stützte Kato auf. >Sara...?!< fragte Kato. Setsuna schüttelte den Kopf. >Den Menschen den ich über alles liebe!< antwortete er. Keiner sagte mehr was.

Sie liefen noch bis zum Waldende, plötzlich blieb Kato stehen.

>Und was ist jetzt mit Sara? Willst du sie nicht mehr suchen?< fragte Kato. >Doch, na klar. Ich liebe sie noch immer, aber nur als Schwester. Nicht so sehr....nicht so sehr, wie ich dich liebe!< flüsterte Setsuna.....

Ende Teil 2!